KINDERLAND Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Brigitte-Schlieben-Lange-Programm

Förderprogramm für exzellente Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchskünstlerinnen mit Kind

3. Ausschreibungsrunde

- Antragsformular für die Förderlinie I -

(von der Antragstellerin auszufüllen)

1. Antragstellerin

Name, Vorname, Titel:

Geburtsdatum [TT/MM/JJJJ]:	Staatsangehörigkeit:	Familienstand:

Anschrift (privat):	Hochschule/Fakultät

Telefon:

E-Mail:

Namen und Geburtsdaten [TT/MM/JJJJ] der Kinder bzw. voraussichtlicher Geburtstermin:

Ich habe Elterngeld beantragt? ☐ Ja ☐ Nein

Ich beziehe Elterngeld vom bis [TT/MM/JJJJ] i. H. v. EUR.

Derzeitiges Dienst- oder Arbeitsverhältnis (befristet/unbefristet; Beginn/Ende):

Ausgeübt im Umfang von %

Befristet nach

WissZeitVG ja nein

TzBfG): ja nein

☐ Keine Beschäftigung

2. Wissenschaftlicher und beruflicher Werdegang

Studium (Fächer, Studiendauer [TT/MM/JJJJ]):

Wissenschaftliche Prüfungen (von - bis [TT/MM/JJJJ], wo, Prädikat):

Wissenschaftliche Tätigkeiten seit Abschluss des Studiums (von - bis [TT/MM/JJJJ], was):

Tätigkeiten außerhalb der Wissenschaft (Berufsausbildung, Berufstätigkeit):

Wurden/werden Ihre Arbeiten bereits durch Zuwendungen Dritter (öffentliche Hand, DFG, Stiftungen, Verbände, ESF und dergleichen) gefördert?

☐ Nein ☐ Ja, durch

3. Beantragte Förderung

☐ Beschäftigungsverhältnis mit dem Ziel

☐ Vorbereitung einer Habilitation

☐ Habilitation oder habilitationsadäquate Leistung

☐ Vorbereitung eines Drittmittelantrages

3.1 Beschäftigungsverhältnis

Welches Ziel/ welche Ziele haben Sie sich für die Dauer des beantragten Beschäftigungsverhältnisses gesetzt?

Wie haben Sie Ihre Postdoktorandenphase bisher finanziert?

Welche Förderdauer wird beantragt? (Bitte berücksichtigen Sie hierbei, dass die Förderung für max. 24 Monate möglich ist.)

Vom bis [TT/MM/JJJJ] Zahl der Monate insgesamt:

Haben Sie bereits an anderer Stelle einen Förderantrag zu Ihrem Vorhaben gestellt?

☐ Ja, bei [Fördereinrichtung, beantragter Förderzeitraum, (zu erwartende) Entscheidung]

☐ Nein

Planen Sie während der Förderung durch das Programm Lehraufgaben zu übernehmen?

☐ Ja Umfang

☐ Nein

3.2 Vorbereitung der Habilitation

Thema:

Seit wann arbeiten Sie an diesem Habilitationsthema [TT/MM/JJJJ]?

In welchem Fach möchten Sie sich habilitieren?

Derzeitige Finanzierung:

Welche Förderdauer wird beantragt? (Bitte berücksichtigen Sie hierbei, dass die Förderung für max. 12 Monate möglich ist.)

Vom bis [TT/MM/JJJJ] Zahl der Monate insgesamt:

Haben Sie bereits an anderer Stelle einen Förderantrag zu Ihrem Vorhaben gestellt?

☐ Ja, bei [Fördereinrichtung, beantragter Förderzeitraum, (zu erwartende) Entscheidung]

☐ Nein

Planen Sie während der Förderung durch das Programm Lehraufgaben zu übernehmen?

☐ Ja Umfang

☐ Nein

3.3 Habilitationsvorhaben oder habilitationsadäquate Leistungen

Thema:

Seit wann arbeiten Sie an diesem Habilitationsthema [TT/MM/JJJJ]?

Für welches Fach wird die Venia Legendi angestrebt?

Derzeitige Finanzierung des Habilitationsvorhabens:

Welche Förderdauer wird beantragt? (Bitte berücksichtigen Sie hierbei, dass die Förderung für max. 24 Monate möglich ist.)

Vom bis [TT/MM/JJJJ] Zahl der Monate insgesamt:

Haben Sie bereits an anderer Stelle einen Förderantrag zu Ihrem Habilitationsvorhaben gestellt?

☐ Ja, bei [Fördereinrichtung, beantragter Förderzeitraum, (zu erwartende) Entscheidung]

Wurde der Antrag abgelehnt? ☐ Ja ☐ Nein

☐ Nein

3.4 Vorbereitung eines Drittmittelantrages

Bei welcher forschungsfördernden Einrichtung soll der Antrag eingereicht werden?

Derzeitige Finanzierung:

Welche Förderdauer wird beantragt? (Bitte berücksichtigen Sie hierbei, dass die Förderung für max. 12 Monate möglich ist.)

Vom bis [TT/MM/JJJJ] Zahl der Monate insgesamt:

Haben Sie bereits an anderer Stelle einen Förderantrag zu Ihrem Vorhaben gestellt?

☐ Ja, bei [Fördereinrichtung, beantragter Förderzeitraum, (zu erwartende) Entscheidung]

☐ Nein

Planen Sie während der Förderung durch das Programm Lehraufgaben zu übernehmen?

☐ Ja Umfang

☐ Nein

4. Beantragte Mittel/Kosten

	Gehalt pro Monat (falls bekannt)	**Jahresgehalt** (falls bekannt)
Beschäftigungsverhältnis in EG TV-L	€	€

Falls vorhanden bitte Einkommensnachweise der letzten drei Monate in Kopie beifügen.

5. Verpflichtungserklärung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die Richtigkeit meiner Angaben und verpflichte mich, jede Änderung gegenüber den Angaben in diesem Fragebogen unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Außerdem verpflichte ich mich, die für das Programm geltenden Richtlinien einzuhalten.

6. Einverständniserklärung

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass Kopien meines Antrags an die LaKoG/ LaKof sowie an GutachterInnen und Mitglieder der Auswahlkommission weitergegeben werden. Im Falle einer Förderung verpflichte ich mich, bis zu zehn Jahre nach Beendigung der Förderung meine Kontaktdaten zum Zwecke der Evaluation dem MWK und der LaKoG/ LaKof zur Verfügung zu stellen und über Änderungen meiner Kontaktdaten zu informieren. (Anmerkung: Sie haben das Recht, die Einwilligung zu verweigern bzw. diese später zu widerrufen. Auf § 4 Landesdatenschutzgesetz wird hingewiesen).

Ort, Datum	Unterschrift

Gemäß den Programmrichtlinien sind dem Antrag folgende Unterlagen beizufügen:

- Antragsformular
- Bewerbungsschreiben mit Angaben zum bisherigen wissenschaftlichen Werdegang (tabellarischer Lebenslauf, ggf. Publikationsliste, Nachweis über evtl. Lehrerfahrung, beglaubigte Zeugniskopie des letzten Hochschulabschlusses, beglaubigte Kopie der Promotionsurkunde) und zum weiteren geplanten Qualifizierungsweg
- Darstellung und Zeitplan der während des Beschäftigungsverhältnisses geplanten Vorhaben und der angestrebten Qualifizierungen sowie Bericht über den Stand der Vorarbeiten (bis zu zehn Seiten)
- Einkommensnachweise der letzten drei Monate in Kopie (falls vorhanden)
- ein von der Hochschule erstelltes fakultäts- bzw. institutsbezogenes Qualifizierungskonzept zu folgenden Fragestellungen:
  - organisatorische Zuordnung der Programmteilnehmerin
  - strukturelle und sachliche Grundausstattung, die der Programmteilnehmerin zur Verfügung gestellt wird
  - Einsatzfelder der Programmteilnehmerin in Lehre, Forschung und der akademischen Selbstverwaltung
  - Betreuungsvereinbarung zwischen der Programmteilnehmerin und der Fakultät/dem Institut (Mentoring, Statusgespräche, Leistungskontrolle)
  - Zusage der zuständigen Fakultät, die Nachwuchswissenschaftlerin auf ihrem Qualifizierungsweg auf eine Professur tatkräftig zu unterstützen und Darstellung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Gutachterliche Stellungnahme von einer Hochschullehrerin oder einem Hochschullehrer der antragstellenden Hochschule zu den Erfolgsaussichten des wissenschaftlichen Qualifizierungsweges der Programmteilnehmerin sowie eine Darstellung darüber wie die Berufungsfähigkeit der Programmteilnehmerin gefördert wird
- Mindestens ein externes Gutachten zum wissenschaftlichen Qualifikationsvorhaben
- Kofinanzierungszusage der Hochschule
- Nachweis über Kind/er (Geburtsurkunde) oder bevorstehende Geburt (ärztliche Bescheinigung)
- ggf. Elterngeldbescheid in Kopie